

"Quo ad Generalia

"Num: 88

- "1. Polichno lieget an der Neze grentzet mit dem Nakelschen bruch, Paterke mit denen Adelichen Gütern, Suchalanzo, und Sipior, auch der so genandten Waldung Rozwarzin.
- "2. stehet unter der Jurisdiction des Amts Bilawo
- "3. gehöret Gudrian eigenthümlich welcher es Anno 1757 nach dem producirten Document wovon die Übersetzung ad acta genommen von den Starostey und Königl. Genehmigung erbl. erkaufet hat.
- "4. der Besitzer ist evangelisch Luterisch, die Unterthanen aber gemischter Religion.
- "5. videatur. ad 0.
- "6. Es ist hier ein Vorwerk.
- "7. das Dorf lieget 1/2 Meile von der Stadt Nakel, und wird hier kein Korn verführet,
- "8. Es wohnen 4 Mieths Gärtner
4 Dienst Gärtner
1 Schmidt
und 1 Schäfer
nebst 4 Einlioger
im Dorfe welche in anliegender Tabelle verzeichnet sind.
- "9. und 10. die Häuser gehören der Herrschaft, das Vieh ist aber derer Leute eigen

"Quo ad Specialia

"a. Vom Acker Bau

- "11. das Land ist nicht vermaßen und kann die Hufen Zahl nicht angegeben werden.
- "12.-15. Cossat
- "16. der Acker ist fast durchgängig sandig, und hat wenig grandigen (sic!) Boden, wie denn in jedem Felde ein großer Theil Umland liegen bleibt
- "17. das übrige wird gehörig cultivirt
- "18. Beym Vorwerk wird überhaupt ausgesät

| | | |
|----|------|--------|
| 40 | Schf | Roden |
| 15 | " | Gerste |
| 20 | " | Hafer |
| 4 | " | Erbsen |
| 3 | " | Grüden |
- "19. cossat
- "20. Es ist das Warschauer 1/4tel so mit dem Berliner achtel gleich ist im Gebrauch
- "21. der Ertrag ist sehr gering, und wird kaum das 3te Korn gewonnen.

"b. Wiesowache

- "22. Es gehören einige Hufen Wiesen Land im NetzBruche zu dem Guthe
- "23. so größtentheils unten Wasser stehen, und Mohu Grund haben
- "24. worauf überhaupt 20 zwey splin (?) Fuhder grobes Heu gewonnen werden
- "25. das Fuhder Heu kostet in dieser Gegend 1 rh (Reichstaler).